



AKTUELLES AUS DEM LANDTAG

DEZEMBER 2017



CDU FRAKTION IM
HESSISCHEN LANDTAG

Battenberg und der Landkreis werden aus dem hessischen Integrierten Klimaschutzplan gefördert

Das Hessische Umweltministerium fördert Projekte in Städten und Gemeinden zum Klimaschutz und zur Klimaanpassung. Auch heimische Kommunen erhalten Mittel für Energieeinsparungsmaßnahmen. So erhält die Stadt Battenberg für die Modernisierung der Pumpen im Trinkwassernetz 101.150 Euro. Ebenso gefördert wird die Installation einer Photovoltaikanlage und die Verbesserung des Sauerstoffeintrags an der Battenberger Kläranlage mit 44.240 Euro.

Weitere 92.844,63 Euro fließen in den Landkreis Waldeck-Frankenberg für eine Informationskampagne für nachhaltige Urlaubsangebote und zur Unterstützung des Aufnahmeantrags des Nationalparks Kellerwald-Edersee als Fahrtziel Natur. Die Aufnahme ist eine große Chance für die gesamte Region, denn dann kann die Deutsche Bahn den Nationalpark gezielt bewerben und Bahntouristen in die Region bringen. Weitere Mittel fließen nach Bad Arolsen und Twistetal.

CLAUDIA RAVENSBURG MdL LIEBE BÜRGERINNEN UND BÜRGER,

für das neue Jahr wünsche ich Ihnen ganz persönlich alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen!

Für die CDU Hessen wird das kommende Jahr mit der Landtagswahl entscheidend wichtig sein. Mit unserer erfolgreichen Arbeit in Hessen sind wir zu einem Spitzenland geworden. Das soll auch so bleiben. Und es wird gelingen, wenn wir auch in bewegten Zeiten Kurs halten, als Union zusammenstehen und für unsere Überzeugungen werben, so hat es Volker Bouffier in seinem Neujahrsbrief ausgedrückt.

Der Erfolg unserer CDU Politik ist auch in unserem Kreis angekommen. In allen Kommunen konnten viele Projekte mit Unterstützung des Landes durchgeführt werden. Auch künftig soll die interkommunale Zusammenarbeit gefördert werden. Wir wollen die bürgernahe Verwaltung und unseren ländlichen Raum gezielt voranbringen. Auch weiterhin werde ich mich für die Feuerwehren, den Sport und die vielen kleinen Vereine und Initiativen einsetzen, die das Leben in unseren Städten und Gemeinden so lebenswert machen.

Ich will mich im Wahlkampf mit aller Kraft und Energie für unseren Wahlkreis engagieren, damit der Wahlkreis auch künftig eine direkt gewählte CDU Abgeordnete hat. Doch ohne Ihre Hilfe ist ein Wahlkampf nicht möglich. Lassen Sie uns gemeinsam um die Stimmen der Bürgerinnen und Bürger werben. Wir haben gute Argumente und können auf die gute Arbeit unserer Landesregierung mit unserem Ministerpräsidenten Volker Bouffier mit Stolz hinweisen.

Ihre

Claudia Ravensburg

Claudia Ravensburg



Sehr geehrte Damen und Herren,

anbei übersenden wir Ihnen die neuste Ausgabe von Aktuelles aus dem Landtag. Mit diesem Format informieren wir regelmäßig über unsere Arbeit für die Bürgerinnen und Bürger im Hessischen Landtag.

Hier finden Sie aktuelle Informationen des CDU-Abgeordneten Ihres Wahlkreises und Berichte über unsere parlamentarische Arbeit. Dies sind natürlich nur Streiflichter - für weitere Informationen empfehlen wir Ihnen einen Besuch unserer Internetseite unter: www.cdu-fraktion-hessen.de
Wir wünschen eine spannende Lektüre. Für Anregungen, Fragen oder Rückmeldungen erreichen

Sie uns jederzeit über cdu-fraktion@ltg.hessen.de

Mit freundlichen Grüßen

Holger Bellino,
Parlamentarischer Geschäftsführer
der CDU-Fraktion im Hessischen Landtag

DIE EINZELPLÄNE DES HESSISCHEN LANDESHAUSHALTES 2018/2019

EINZELPLAN 03 HESSISCHES MINISTERIUM DES INNERN UND FÜR SPORT

*Alexander Bauer, innenpolitischer Sprecher
der CDU-Fraktion im Hessischen Landtag*

Wir wollen die Sicherheit im Lande weiter stärken. In den nächsten zwei Jahren werden wir über 40 Millionen Euro in die Polizei und deren Ausstattung investieren. Die Videoüberwachung soll ausgebaut werden wie die systematische Bekämpfung von Internetkriminalität und Wohnungseinbruchsdiebstahl. Außerdem stärken wir den Verfassungsschutz - nicht nur operativ, sondern auch rechtlich und personell - und wir investieren massiv in die gezielte Präventionsarbeit gegen jede Form von Extremismus. Daneben fördern wir den Brand- und Katastrophenschutz mit nie dagewesenen Summen: 35 Millionen in 2018 und 40 Millionen Euro in 2019. Auch die bewährte Sportförderung wird auf hohem Niveau fortgeführt und durch das Sonderinvestitionsprogramm ‚SWIM‘ für Investition in Hallen- und Freibäder ausgeweitet.

EINZELPLAN 04 HESSISCHES KULTUSMINISTERIUM

*Armin Schwarz, bildungspolitischer Sprecher
der CDU-Fraktion im Hessischen Landtag*

Mit dem Doppelhaushalt 2018/19 stellt die Regierungskoalition sicher, dass auch

in den kommenden beiden Jahren die Investitionen in Bildung oberste Priorität genießen. Mehr als fünf Milliarden Euro werden im Bildungshaushalt zur Verfügung stehen und damit Zukunftschancen der hessischen Landeskinder deutlich sichern. Schon in den zurückliegenden Jahren wurden in keinem anderen Bundesland die Bildungsausgaben prozentual mehr erhöht als in Hessen.

Nach wie vor einzigartig in Deutschland ist dabei die Aufrechterhaltung der 105-prozentigen Lehrerversorgung, die auch in den kommenden beiden Jahren durch eine Aufstockung von Lehrerstellen gewährleistet wird.

EINZELPLAN 05 HESSISCHES MINISTERIUM DER JUSTIZ

*Hartmut Honka, rechtspolitischer Sprecher
der CDU-Fraktion im Hessischen Landtag*

Vor dem Hintergrund großer Herausforderungen für die Sicherheitsapparate in Deutschland und Europa müssen wir auch den Bereich der Justiz weiter ausbauen. Nach der massiven Stärkung der Justiz im vergangenen Jahr wird mit dem Doppelhaushalt 2018/2019 noch einmal nachge-

legt, um Hessen weiter verlässlich sicherer zu machen. In den nächsten beiden Jahren wird die hessische Justiz insgesamt 224 zusätzliche Stellen erhalten. Wir wollen Schwerpunkte setzen bei der Zentralstelle zur Bekämpfung von Internetkriminalität (ZIT), bei den Gerichtsvollziehern sowie bei den Verwaltungsgerichten zur schnelleren Bearbeitung von Asylverfahren.

EINZELPLAN 06 HESSISCHES MINISTERIUM DER FINANZEN

*Dr. Walter Arnold, finanzpolitischer Sprecher
der CDU-Fraktion im Hessischen Landtag*

Hessen verfügt über eine schlagkräftige Steuerverwaltung, die im Kampf gegen Steuerkriminalität auf beachtliche Erfolge verweisen kann. Es zählt sich aus, dass wir den Bereich der Außenprüfung seit 2005 gezielt um 30 Prozent personell verstärkt haben. Mit dem Doppelhaushalt kommen weitere 100 Stellen in der Betriebsprüfung hinzu. 2018 und 2019 werden wir zudem pro Jahr 700 neue Anwärter für die Steuerverwaltung einstellen, so viele wie noch nie. Außerdem bringen wir weiterhin attraktive Arbeitsplätze zu den Menschen in den ländlichen Raum. Hierfür setzen wir ein Pilotprojekt der Landesverwaltung für wohnortnahe Heimatbüroarbeitsplätze auf.

Fortsetzung auf Seite 3



EINZELPLAN 07 **HESSISCHES MINISTERIUM FÜR** **WIRTSCHAFT, ENERGIE, VERKEHR** **UND LANDESENTWICKLUNG**

Heiko Kasseckert, wirtschaftspolitischer Sprecher der CDU-Fraktion im Hessischen Landtag

Eine funktionstüchtige und leistungsfähige Infrastruktur ist eine der wichtigsten Grundlagen für den Erfolg des Standortes Hessen. Sie steht im Mittelpunkt unserer Verkehrspolitik. Für Planung sowie Erhalt und Ausbau der Landesstraßen in Hessen werden 2018 insgesamt rund 177 Millionen Euro und 2019 rund 188 Millionen Euro zur Verfügung stehen. Auch für die Planung von wichtigen Schienenprojekten im Rhein-Main-Gebiet schaffen wir zusätzliche Stellen, um alle Vorhaben zu beschleunigen.

EINZELPLAN 08 **HESSISCHES MINISTERIUM** **FÜR SOZIALES UND INTEGRATION**

Dr. Ralf-Norbert Bartelt, sozialpolitischer Sprecher der CDU-Fraktion im Hessischen Landtag

Eine gute medizinische Versorgung und die Qualitätssicherung und Patientensicherheit im Gesundheitswesen sind unverzichtbar. Deshalb ist es unser Ziel, die hausärztliche und grundversorgende fachärztliche Versorgung in ländlichen

Regionen zu stärken. Den Kommunen im ländlichen Raum wollen wir es weiter erleichtern, Praxisübergaben zu unterstützen, beispielsweise durch Landarzt-Stipendien für Medizin-Studierende oder Ärzte in Weiterbildung, Fördermittel für Investitionen bei Übernahme einer Landarztpraxis und den Betrieb medizinischer Versorgungszentren. Durch mehr als 50 neue Gemeindefachstellen soll die Versorgung älterer Menschen im ländlichen Raum verbessert werden.

EINZELPLAN 09 **HESSISCHES MINISTERIUM** **FÜR UMWELT, KLIMASCHUTZ,** **LANDWIRTSCHAFT UND** **VERBRAUCHERSCHUTZ**

Dirk Landau, umweltpolitischer Sprecher der CDU-Fraktion im Hessischen Landtag

Mit dem Doppelhaushalt 2018/19 bauen wir die Förderung des Wohnungsbaus und der Stadtentwicklung auf enorm hohem Niveau weiter aus. Mit jährlich über 300 Millionen Euro sorgt der Haushalt dafür, dass wir – wie zugesagt - bis 2019 rund 1,6 Milliarden Euro in diesem Bereich bereitstellen. Damit wollen wir mehr preiswerten Wohnraum in den Ballungszentren schaffen. Gleichzeitig unterstützen wir auch den ländlichen Raum. Mit Angeboten für Land- und Forstwirtschaft und Mitteln zur weiteren Modernisierung

unserer Dorfkerne. Auch für den Schutz unserer natürlichen Lebensgrundlagen – Artenschutz, Klimaschutz, Wasserschutz und Bodenschutz – behalten wir ein umfassendes und vielseitiges Förderangebot bei.

EINZELPLAN 15 **HESSISCHES MINISTERIUM** **FÜR WISSENSCHAFT UND KUNST**

Karin Wolff, hochschulpolitische Sprecherin der CDU-Fraktion im Hessischen Landtag

Hochschulen, Forschungsinstitute und Forschergruppen sind eine wichtige Grundlage für Innovation, für zukunftsträchtige Arbeitsplätze und damit für die wirtschaftliche und soziale Stärke unseres Landes. Dafür haben wir in den vergangenen Jahren konsequent mehr Geld in die Hand genommen. Nun sind für die Jahre 2018 und 2019 jeweils rund 2,7 Milliarden Euro für Wissenschaft, Forschung und Lehre im Haushalt eingestellt. Im kommenden Jahr steigt das Grundbudget der Hochschulen auf rund 1,7 Milliarden Euro. Aus dem Hochschulpakt 2020 von Bund und Ländern kommen in den Jahren 2018 und 2019 weitere rund 497 Millionen Euro hinzu. Wir stärken auch die Chancen des wissenschaftlichen Nachwuchses und damit die Attraktivität einer wissenschaftlichen Laufbahn in Hessen.

DAMIT HESSEN IN GUTER VERFASSUNG BLEIBT

von Christian Heinz, Obmann der hessischen CDU-Landtagsfraktion in der Enquetekommission

Die Mitglieder der Enquetekommission Verfassungskonvent haben mit beratender Unterstützung eines Gremiums unterschiedlicher zivilgesellschaftlicher Gruppen und Einzelpersonen jeden einzelnen Artikel des Verfassungstextes gründlich untersucht und unter breiter Einbindung der Bevölkerung Gesetzentwürfe erarbeitet, die nun durch die Fraktionen von CDU, SPD, Grünen und FDP gemeinsam in den Landtag eingebracht werden. Auf die Änderung von vier Punkten hatten sich die Fraktionen schon früh verständigt: Die Abschaffung der Todesstrafe, die Absenkung des passiven Wahlalters von 21 auf 18 Jahre, die Erleichterung von Volksbegehren und Volksentscheiden und die Verankerung des Staatsziels Ehrenamt.

Einigkeit bestand auch bei der „Berücksichtigung der Nachhaltigkeit zur Wahrung der Interessen zukünftiger Generationen“ sowie zur „Förderung der Infrastruktur“.

Dazu gehört auch die Verpflichtung, auf die Gleichwertigkeit der Lebensverhältnisse in Stadt und Land hinzuwirken. Das ist ein Kernpunkt der Arbeit der Fraktionen von CDU und GRÜNEN.

Ein weiteres Staatsziel soll die Förderung der Kultur werden. Durch die vorgeschlagene Regelung würde der Bedeutung der Kultur auf Verfassungsebene Rechnung getragen.

Auch die Volksgesetzgebung soll gestärkt werden. Bisher müssen 20 Prozent der Wahlberechtigten einem Volksbegehren zustimmen, was etwa 880.000 Personen entspricht. Vorgeschlagen wird nun eine Senkung auf 5%.

Der Vorschlag, ein Bekenntnis zur Europäischen Union und einem geeinten Europa aufzunehmen, geht auf eine Initiative der CDU zurück.

Auch soll die Stärkung und Förderung von Frauen und Männer verankert werden und um eine ausdrückliche Regelung der Rechtsstellung von Kindern ergänzt werden.

Dem Land Hessen kommt seit vielen Jahren eine Vorreiterrolle auf dem Gebiet des Datenschutzrechts zu. Das Recht auf informationelle Selbstbestimmung wird bisher jedoch nicht in der Verfassung gewährleistet. Dies soll nun geändert werden.

Das letzte Wort über Änderungen der Verfassung haben immer die hessischen Bürgerinnen und Bürger, die in einer Volksabstimmung über die von Ihnen beschlossenen Gesetze abstimmen werden. Wir werben um breite Zustimmung im Landtag und im zweiten und entscheidenden Schritt bei der Volksabstimmung. Dann bleibt Hessen in guter Verfassung!

BUNDESAUTOBAHN A49 KANN VON BORKEN BIS ZUM ANSCHLUSS AN DIE A5 FERTIG GEBAUT WERDEN

Nachdem die Finanzierung der letzten zwei Bauabschnitte in Berlin bewilligt worden war, blockierte noch eine Klage vor dem Bundesverwaltungsgericht das Bauvorhaben. Claudia Ravensburg begrüßt die gute Nachricht, dass die ruhende Klage einer Waldeigentümergeinschaft gegen den letzten Bauabschnitt der A49 nun zurückgenommen wurde. Dank gilt der hessischen Landesregierung unter der Führung von Ministerpräsident Volker Bouffier und Verkehrsminister Tarek Al-Wazir, dass die Einigung mit der Eigentümergemeinschaft nach zähen Verhandlungen doch noch erzielt werden konnte. Nun gilt ab sofort für alle drei Bauabschnitte zwischen Neuental und Gemünden durchgängiges Baurecht.

Auch die Sicherstellung der Finanzierung für den gesamten Bauabschnitt erforderte viel Einsatz. Claudia Ravensburg dankt

Bernd Siebert und dem Verkehrspolitiker Thomas Viesehon für Ihren Einsatz in Berlin: „Die Bereitstellung der Mittel für den Lückenschluss der A49 im Sommer, durch den Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestags, war schon ein Meilenstein. Für die Politik in der Region ist mit dem nun bestehenden Baurecht auch die letzte Hürde beseitigt. Jetzt kann bis zum Ende gebaut werden.“ Mit dem kompletten Bau der Autobahn soll vermieden werden, dass der Verkehr übermäßig lange die Bundesstraßen am Ende der jeweiligen Bauabschnitte verstopft, wie das bisher auf der B 3 der Fall war.



HAARNADELKURVEN AUF DER STRECKE ROSENTHAL NACH BRACHT HABEN EIN ENDE

Lange war die Landesstraße zwischen Rosenthal und Bracht voll gesperrt. Autofahrer mussten weite Umwege in Kauf nehmen. Im Dezember konnte die Straße rechtzeitig vor Weihnachten wieder eröffnet werden. Kurz vor der Fertigstellung konnte die Landtagsabgeordnete Claudia Ravensburg gemeinsam mit dem CDU

Vorsitzenden Stefan Jakob und Bürgermeister Hans Waßmuth die begradigte neue Strecke besichtigen. Durch einen großen Taleinschnitt konnte zudem die große Höhendifferenz ausgeglichen werden. Bürgermeister Hans Waßmuth ist voll des Lobes für die bauausführende Firma Rohde, die sehr gute Arbeit geleistet habe.

Erfreulich ist auch, dass zusätzlich die Bauabschnitte im Wald mit einer Oberflächenerneuerung wieder fit für die Zukunft gemacht wurden. Die Fahrbahnbreite hat zugenommen, so dass die Nutzung der Straße in Zukunft auf einer verkehrssicheren Ausbaubreite erfolgen kann.

Bürgermeister Waßmuth dankte der Landtagsabgeordneten Claudia Ravensburg für ihren stetigen Einsatz für die Straße. Finanzierung und Baurecht benötigten aus Sicht des Bürgermeisters die politische Hilfe in Wiesbaden.



Herausgeber:

CDU-Fraktion im Hessischen Landtag
Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden
Telefon: 0611 - 350 534 | Telefax: 0611 - 350 552
E-Mail: cdu-fraktion@ltg.hessen.de
Claudia Ravensburg MdL
Wahlkreis Waldeck-Frankenberg II
Odershäuser Straße 44 | 34537 Bad Wildungen
Tel.: 05621 - 96 46 65 | Fax: 05631 - 9 69 09 06
info@claudia-ravensburg.de
www.claudiaravensburg.de
Fotos: Alexander Kurz, cdu.de, cduhessen.de, Claudia Ravensburg